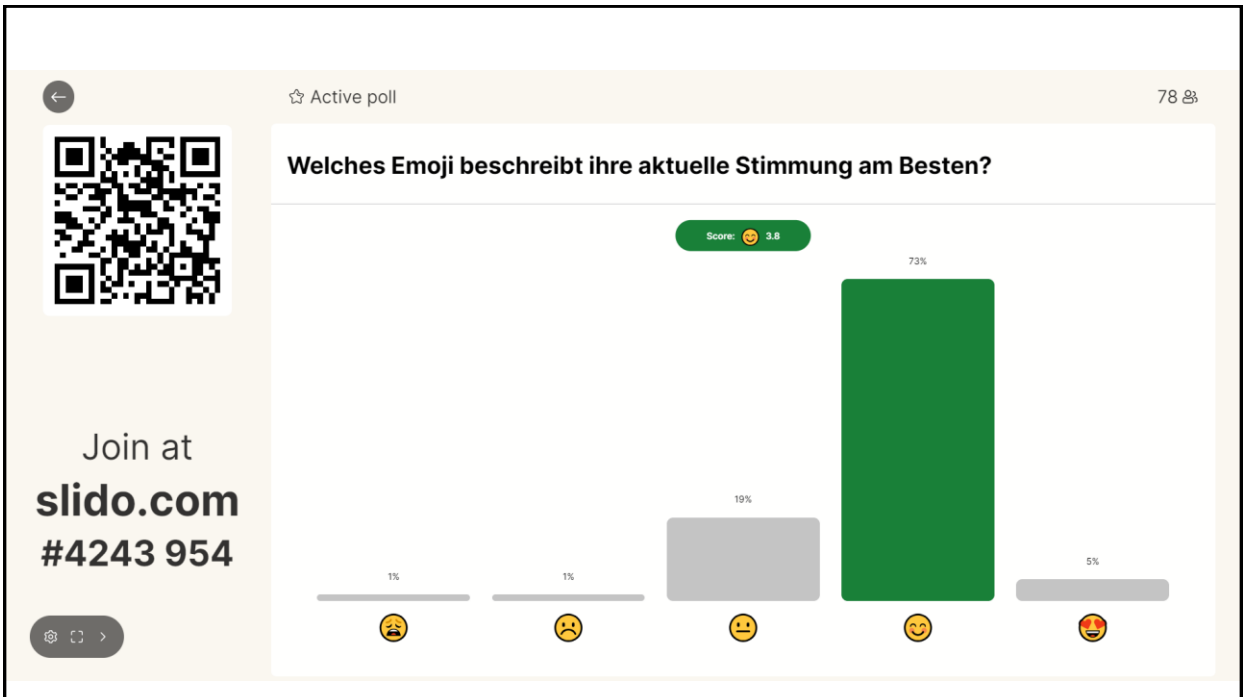




# DLG-Spitzenbetriebe Schwein: Ergebnisse eines Betriebsvergleichs und Gründe für die Teilnahme

31. Rheinischer Schweinetag am 26. November 2024

Sven Häuser, DLG e.V.  
Bereichsleiter Tierhaltung und Innenwirtschaft im Fachzentrum Landwirtschaft



← Active poll 78 👤

Welches Emoji beschreibt ihre aktuelle Stimmung am Besten?

Score: 😊 9.8

Emoji	Percentage
😞	1%
😓	1%
😐	19%
😊	73%
😏	5%

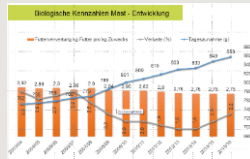
Join at  
**slido.com**  
**#4243 954**

## Das DLG-Forum Spitzenbetriebe

Spitzenbetriebe heißt: Von den Besten lernen!

- Verbundprojekt zwischen Beratungsorganisationen und der DLG

Ferkelerzeugung und  
Schweinemast



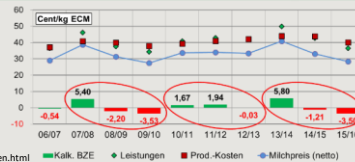
Forum  
Rindermast

2002

2004

2020

Milcherzeugung



29.11.2024

[https://de.123rf.com/photo\\_70869208\\_top-25-f%C3%BCnfundzwanzig-award-cup-symbol-isoliert-auf-we%C3%9Fem-hintergrund-3d-%C3%BCbertragen.html](https://de.123rf.com/photo_70869208_top-25-f%C3%BCnfundzwanzig-award-cup-symbol-isoliert-auf-we%C3%9Fem-hintergrund-3d-%C3%BCbertragen.html)

## Das DLG-Forum Spitzenbetriebe

### Ziele der Foren:

- Überregionaler Erfahrungsaustausch zwischen führenden (25% beste Betriebe) Schweine- und Milcherzeugern sowie deren Beratern
- Jährliches Benchmarking der teilnehmenden Betriebe auf Vollkostenbasis
- Schaffung einer bundesweiten Datenbasis von betriebswirtschaftlichen und produktionstechnischen Ergebnissen



Bild: DLG



29.11.2024

## Das DLG-Forum Spitzenbetriebe

### Arbeitsweise der Foren:



- Koordination durch die DLG
- Steuerungsgruppen zeichnen sich für Umfrage, Auswertung und Konferenzprogramm verantwortlich
- Rückkopplung zu DLG-Ausschüssen hinsichtlich BZA-Auswertung und inhaltlichen Schwerpunkten
- Netzwerkpflge auch über das Projekt hinaus
- Exkursion zu Betrieben (wenn möglich)



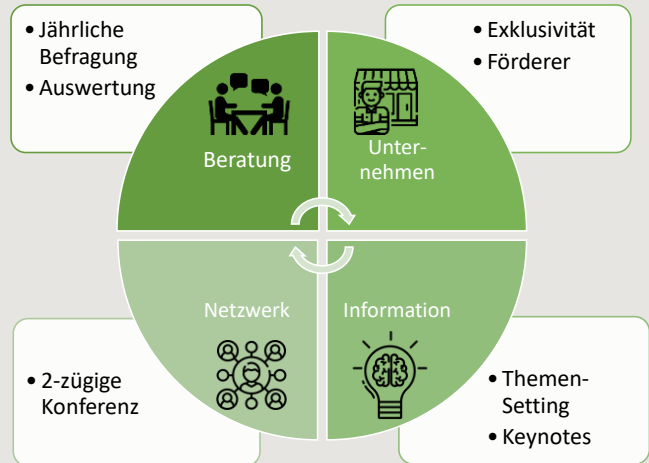
29.11.2024

## Das DLG-Forum Spitzenbetriebe

### Säulen der Foren:



[https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Government\\_icon.svg](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Government_icon.svg)



29.11.2024

## Das DLG-Forum Spitzenbetriebe

### Erfolgsgaranten der Foren:

- Interessante Keynotes – auch aus anderen Branchen
- Transparenz und Offenheit
- Co-Finanzierung / Förderung
- Geeignete Locations
  - Möglichst alle Teilnehmer unter einem Dach
  - Stehtische / Walking Dinner
  - „Wohlfühlatmosphäre“
  - Möglichkeiten für Exkursionen



Bild: picture-alliance/ dpa



Bild: DLG

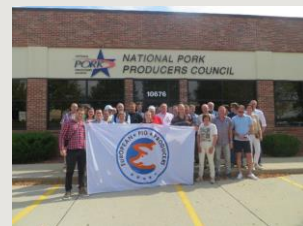


29.11.2024

## Internationale Netzwerke

### Europäische Netzwerke: EPP und EPC

- Austausch über aktuelle Herausforderungen und Chancen über Grenzen hinweg
- Internationale Kongresse und Studienreisen
- Mix aus Fachinformation, Best Practice und kulturellen Events
- Besuch von Organisationen und „Blick hinter die Kulissen“ von international agierenden Unternehmen



Bilder: DLG

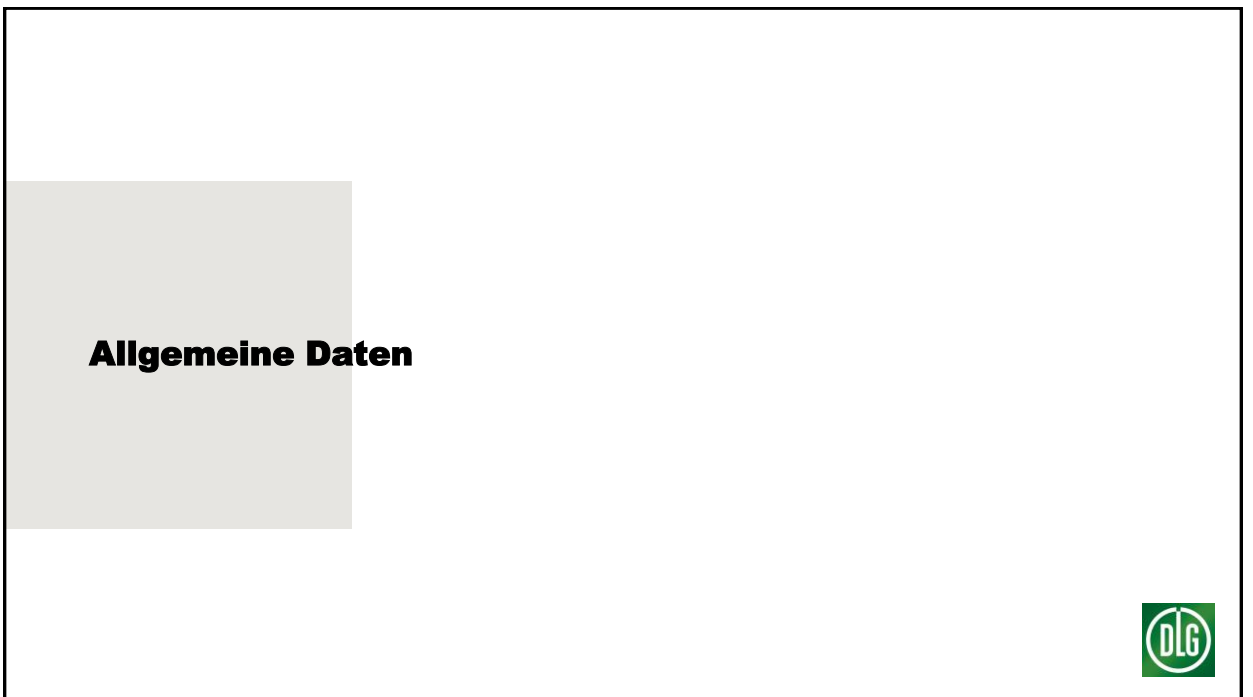


29.11.2024



# **DLG-Umfrage Mast und Ferkelerzeugung**

Ausgewählte Ergebnisse 2023/24



**Allgemeine Daten**



## Teilnahme 2023

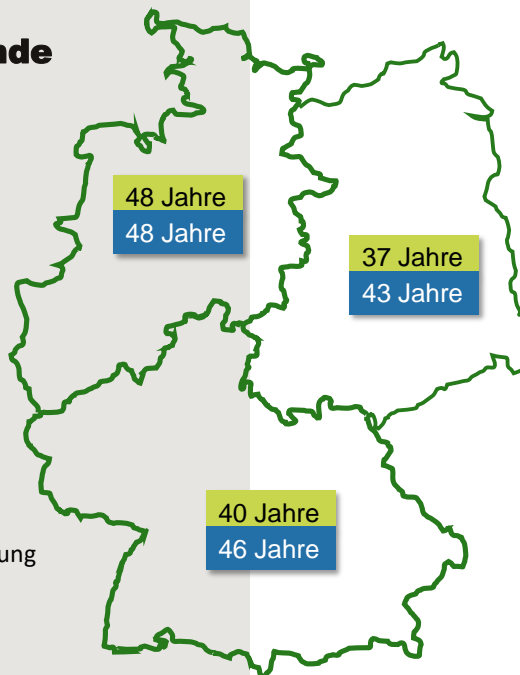
Bundesland	Ferkelerzeugung	Schweinemast
Niedersachsen	22 (24)	30 (24)
Nordrhein-Westfalen	14 (12)	8 (11)
Schleswig-Holstein	12 (11)	11 (14)
Brandenburg	3 (3)	2 (2)
Mecklenburg-Vorpommern	4 (4)	4 (4)
Sachsen	1 (1)	1 (1)
Thüringen	1 (1)	0 (0)
Baden-Württemberg	5 (6)	0 (1)
Bayern	23 (24)	22 (19)
Hessen	5 (6)	10 (11)
<b>Gesamt</b>	<b>90 (92)</b>	<b>88 (86)</b>



## Ø Alter Betriebsleitende

Ferkelerzeuger


Mäster



Betriebsübergaben in der Ferkelerzeugung  
im Osten und Süden im Gange



←
Active poll
63




Join at  
**slido.com**  
**#4243 954**

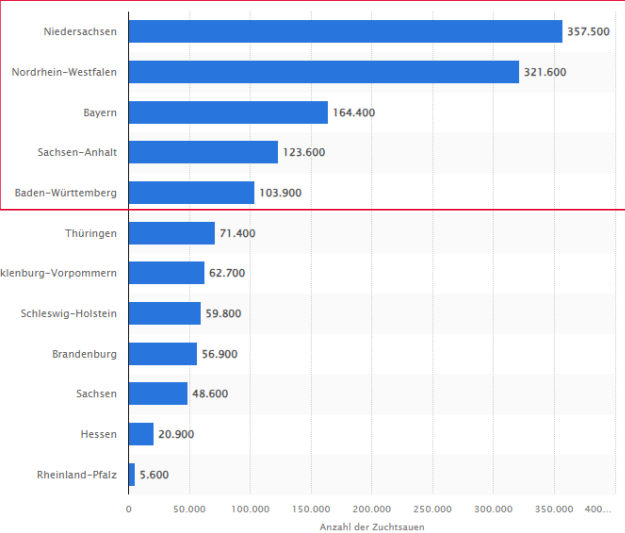
### Rangieren sie die folgenden BL nach Anzahl Sauen in absteigender Reihenfolge (Top 5)

1. Niedersachsen
2. Nordrhein-Westfalen
3. Mecklenburg-Vorpommern
4. Sachsen
5. Sachsen-Anhalt

## Sauenbestand in Deutschland nach BL im Jahr 2024




Ergebnis



Land	Anzahl der Zuchtsauen
Niedersachsen	357.500
Nordrhein-Westfalen	321.600
Bayern	164.400
Sachsen-Anhalt	123.600
Baden-Württemberg	103.900
Thüringen	71.400
Mecklenburg-Vorpommern	62.700
Schleswig-Holstein	59.800
Brandenburg	56.900
Sachsen	48.600
Hessen	20.900
Rheinland-Pfalz	5.600

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/28796/umfrage/schweine-zuchtsauenbestand-in-deutschland/>

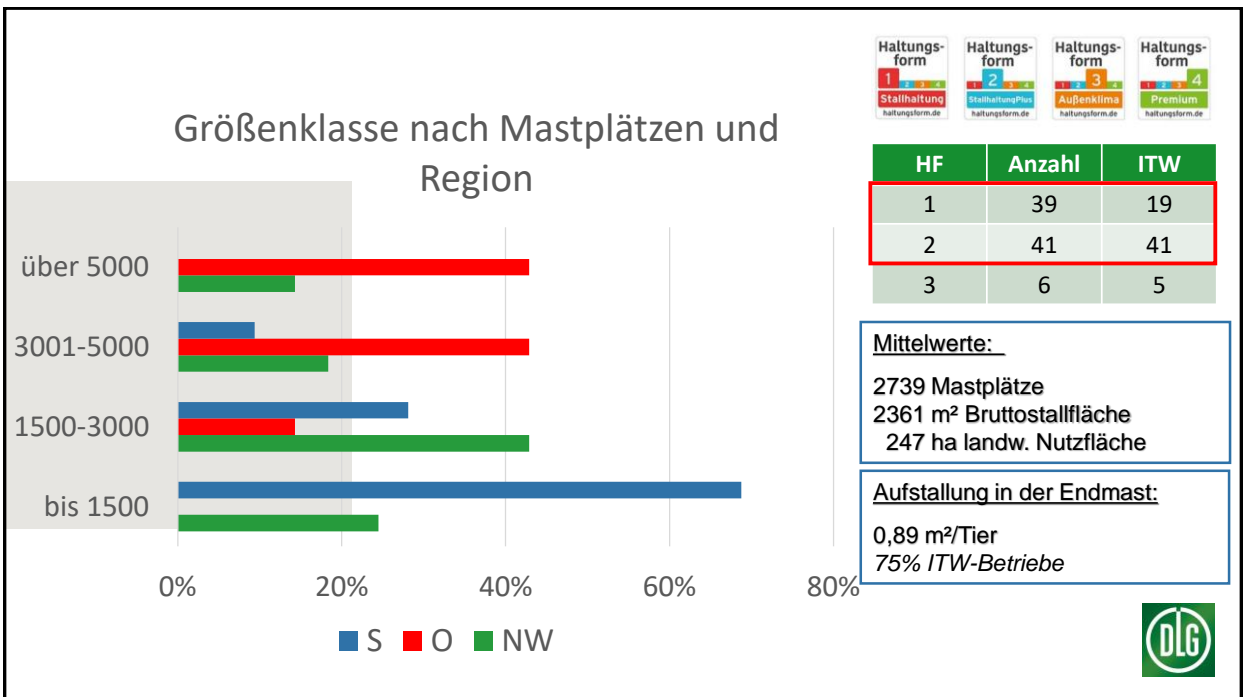




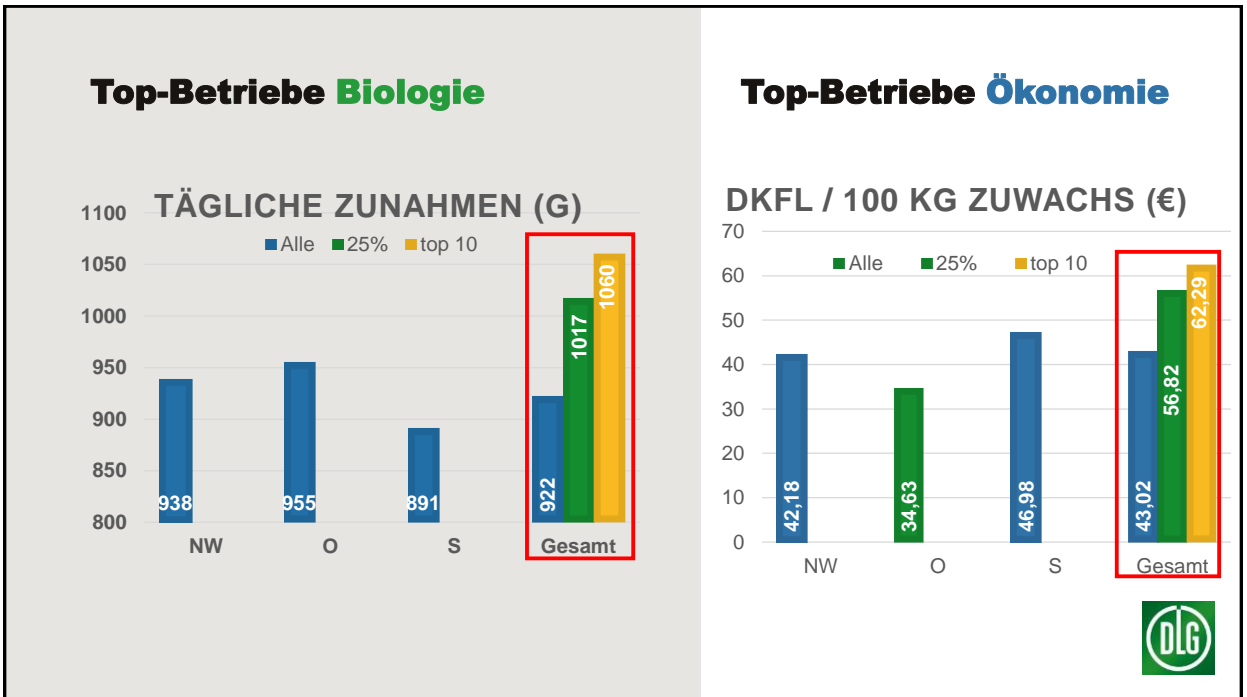
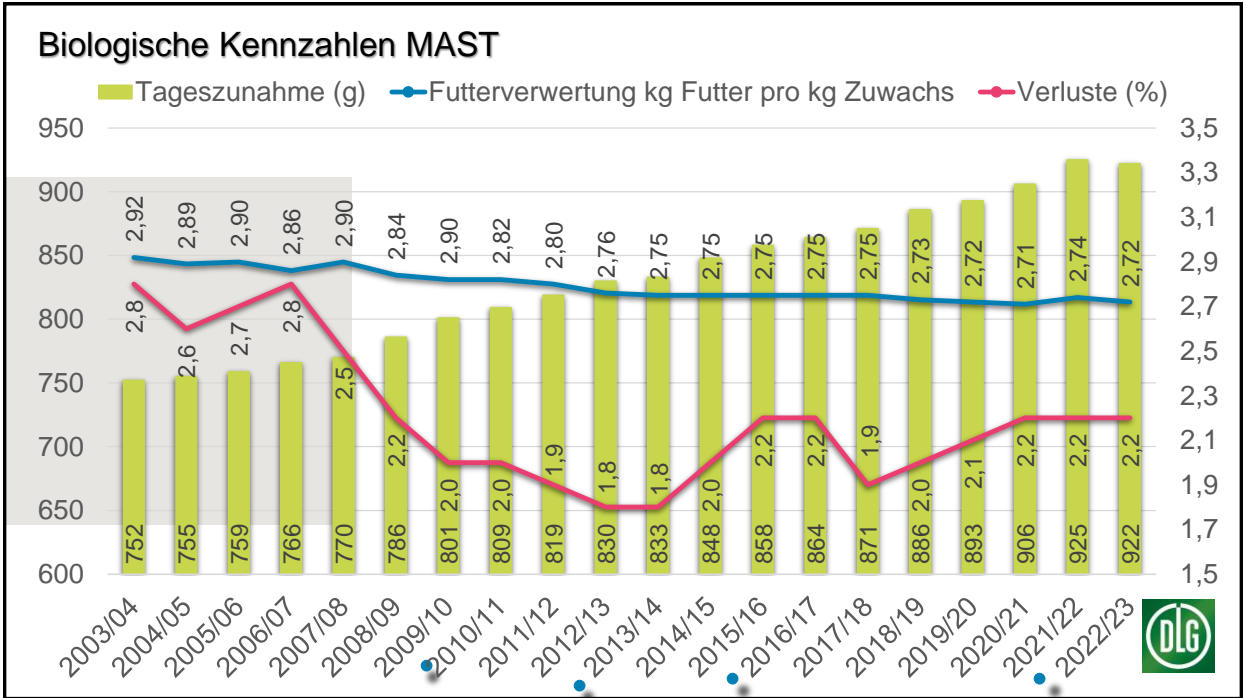


# Schweinemast

WJ 2022/23







## +25% / top 10 MAST nach **ökonomischen** Leistungen

Netto, inkl. ITW	Alle (N=85)		+ 25 % (N=22)		top 10
Leistungen / 100 kg Zuwachs (€)	229,11	13,76 €	242,87	0,45 €	243,32
Einstallgewicht (kg)	30,4	1,6 kg	32,0	1,3 kg	30,7
Schlachtgewicht (kg)	97,8	0,3 kg	98,1	0,3 kg	97,8
Schlachterlös (€ / kg SG)	1,98	0,06 €	2,08	0,14 €	2,22
Direktkosten / 100 kg Zuwachs (€)	187,06	1,01 €	186,05	5,02 €	181,03
Futterkosten / 100 kg Zuwachs (€)	94,48	4,39 €	90,09	0,67 €	89,42
Ferkelkosten / 100 kg Zuwachs (€)	86,15	3,03 €	89,18	4,68 €	84,50
<b>DkfL je 100 kg Zuwachs (€)</b>	<b>42,05</b>	<b>14,77 €</b>	<b>56,82</b>	<b>5,47 €</b>	<b>62,29</b>
Zuwachs je m <sup>2</sup> Stallfläche (kg)	280		284		267
Futtermittelnutzung (1: ...)	2,72		2,70		2,74
Masttagszunahmen (g)	922		903		880

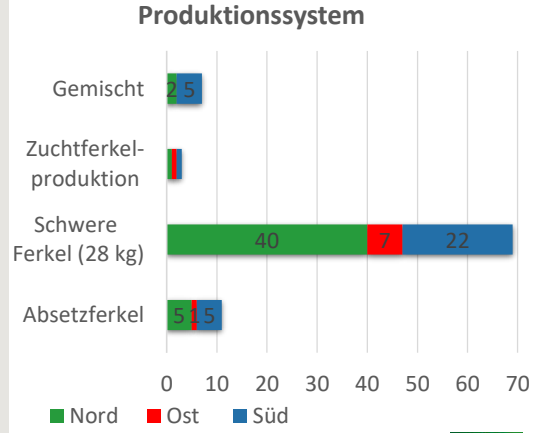
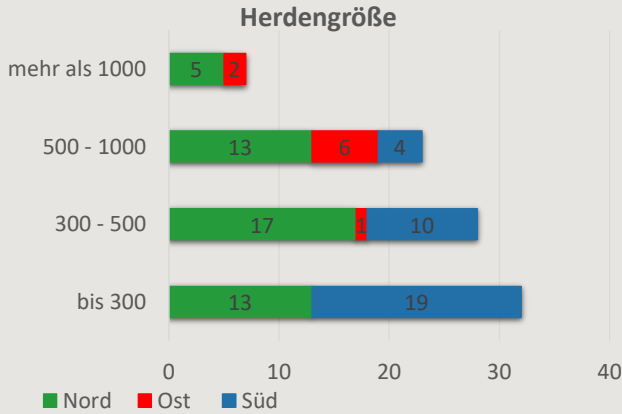


## Ferkelerzeugung

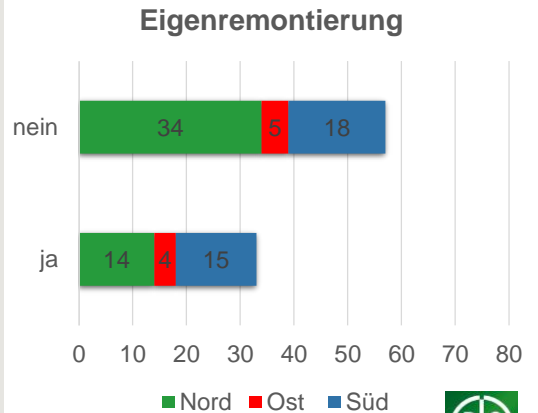
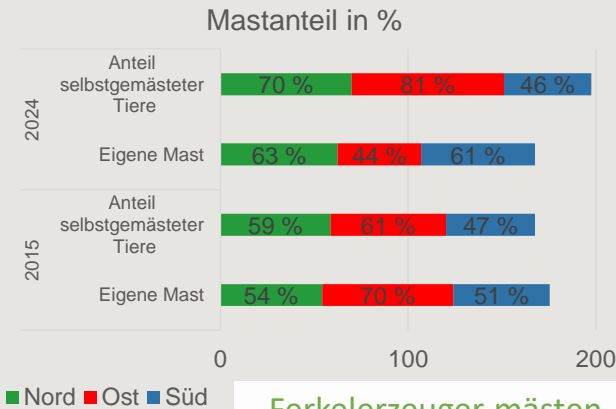
WJ 2022/23



## Übersicht



## Übersicht

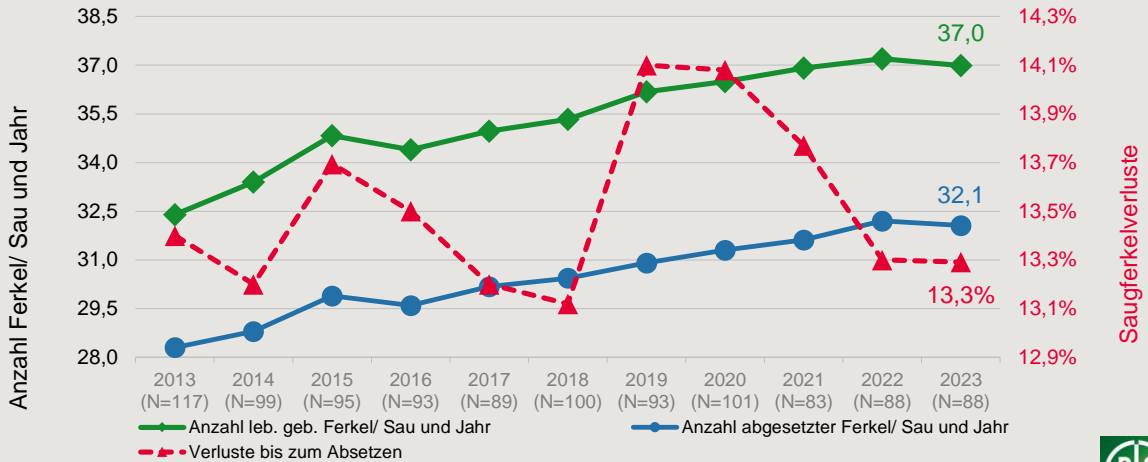


Ferkelerzeuger mästen zunehmend selbst!



## Biologie im Verlauf eines Jahrzehnts

alle Produktionssysteme



## Die Besten...

In Zeiten hoher Ferkelpreise macht sich eine sehr gute biologische Leistung bezahlt, allerdings sind das nicht immer die letzten 2 lebend geborenen Ferkel

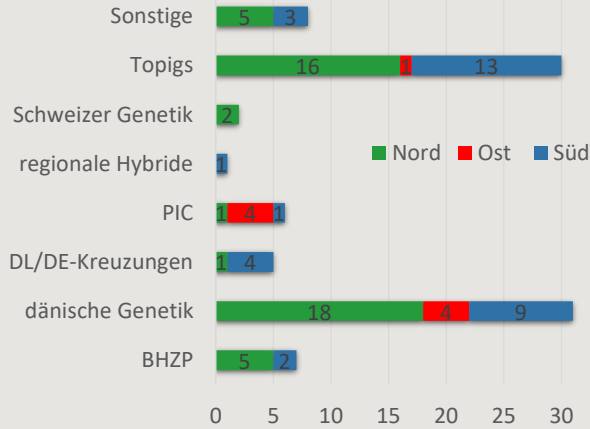
	Gesamt	biolog. Sortierung		ökonom. Sortierung	
		top10	Top 25	top10	Top 25
Anzahl	67	10	17	10	17
Ø Sauenbestand	535	575	602	451	489
AnzahlWuerfe	2,33	2,37	2,39	2,39	2,36
Sauenverluste	6,26	6,88	6,23	4,61	5,38
Lebend geb. Ferkel/S.u.J.	36,9	41,1	40,0	38,1	37,7
Abgesetzte Ferkel/S.u.J.	32,1	36,4	35,5	33,6	33,4
Saugferkelverluste	12,9	12,0	11,8	11,9	11,4
Aufzuchtverluste	2,15	2,13	1,84	1,42	1,58
Absetzgewicht/Ferkel	6,94	6,93	6,82	7,13	7,01
Verkaufsgewicht/Ferkel	29,7	28,6	29,2	28,9	28,9
Ferkelfutterverbrauch/ kg Zuwachs	1,73	1,68	1,72	1,71	1,73
Sauenfuttermenge /S.u.J.	13,4	14,0	14,0	13,2	13,3
Erlös je Ferkel	81,5	84,5	82,8	83,9	84,0
Leistungen/S.u.J.	2.750	3.096	3.016	3.121	3.034
Futterkosten/S.u.J.	1.173	1.238	1.228	1.096	1.129
Gesundheitskosten/S.u.J.	196	217	210	216	194
Wasser&Energie /S.u.J.	107	155	138	108	107
Direktkosten/S.u.J.	1.723	1.877	1.844	1.649	1.659
Dkfl/S.u.J.	1.027	1.219	1.172	1.472	1.374



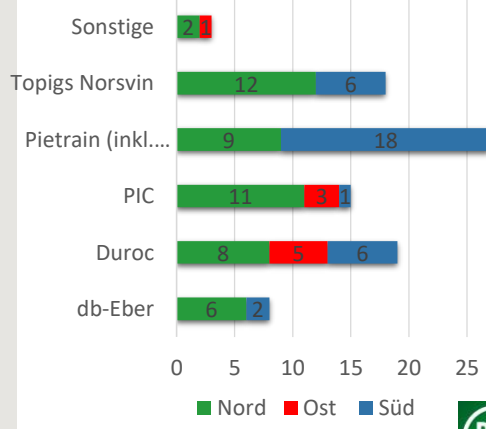
# Übersicht

alle Produktionssysteme

## Sauengenetik



## Ebergenetik



Active poll

48



Wenn Sie 1 Mio Euro für ihren Betrieb zur Verfügung hätten... Worin würden sie das Geld heute investieren?

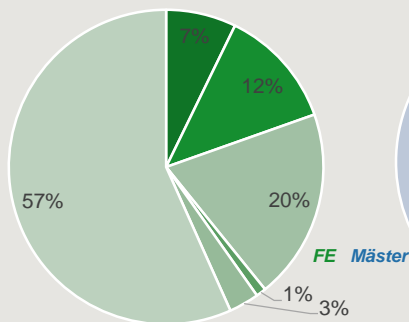
Join at  
**slido.com**  
**#4243 954**



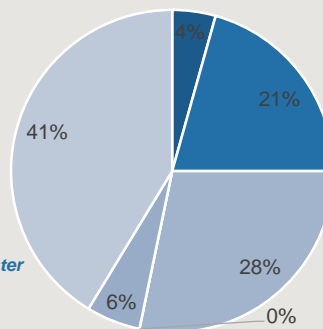


## Welche heimischen Haupt-Eiweißfuttermittel nutzen Sie?

- Heimisches Soja
- Andere Legumionosen
- Raps
- Insekten
- Sonstiges
- Keine



- Heimisches Soja
- Andere Legumionosen
- Raps
- Insekten
- Sonstiges
- Keine



Sonstiges: Bierhefe, Molke, Nebenprodukte (v.a. Mast)  
Andere Leguminosen: Rapskuchen, Erbsen, europ. Soja (GT-frei)



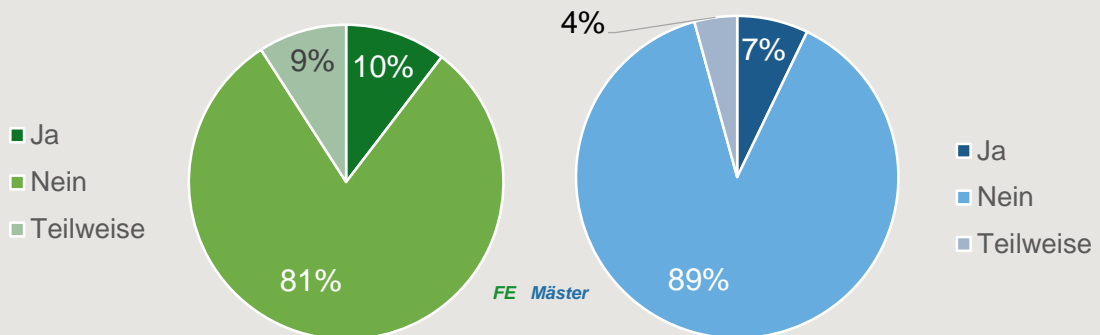
## Maßnahmen zur Energieeinsparung



Maßnahme	Keine Nutzung		Seit 3 Jahren		Länger	
	MS	FE	MS	FE	MS	FE
	9	8	16	6	54	69
	12	9	41	34	23	38
	22	12	4	5	50	56
	50	25	1	1	11	29
	30	30	7	5	25	15
	43	36	0	1	16	17



## Nutzung von Fördermitteln zur Energieeffizienz



Förderprogramme nicht vorhanden oder nicht attraktiv genug?







## Trendfragen

2. Säule: Ökonomie



### **Nimmt Ihr Betrieb an einem Vermarktungsprogramm teil, bei dem Nachhaltigkeit nachgewiesen werden muss und extra bepreist wird?**

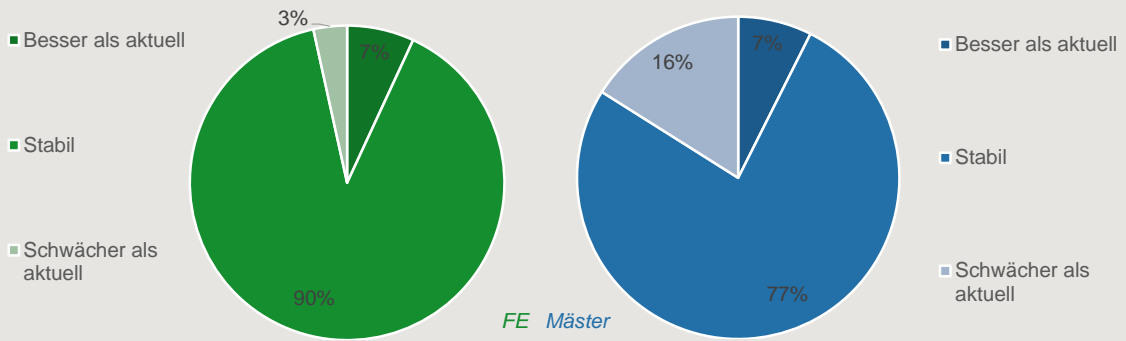
- 11 % der FE (Edeka Bauernschätze, Kupfer-Aldi / EDEKA Gutfleisch / EDEKA Strohschwein / PIGOUR Markenfleisch / Pigur / QS / QZ BW / QZBW Edeka Hofglück / Rewe)
- 6 % der Mäster (5-D, Edeka Südbayern / EDKA NORD Strohschwein / Geprüfte Qualität Bayern (GQ) / Kaufland Wertschätze) 6 % der Mäster sind in Vorbereitung

### **Mussten Sie bereits Nachhaltigkeitskriterien bei einer Finanzierung durch die Bank nachweisen?**

- 1 Ferkelerzeuger
- Kein Mäster



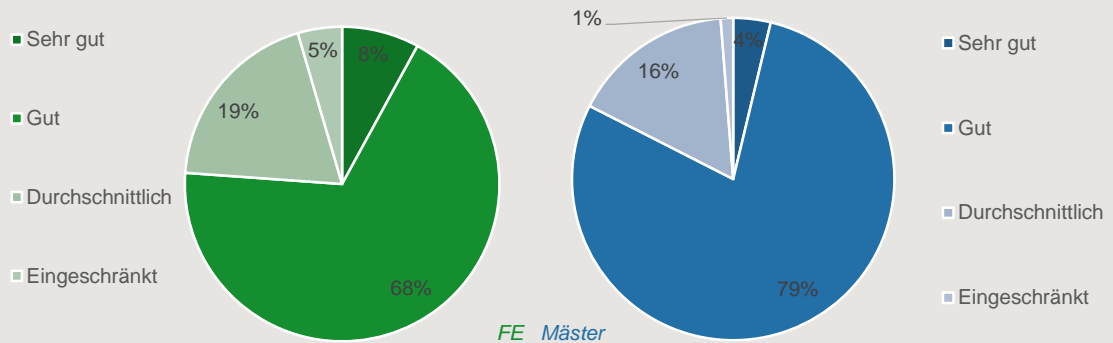
### Wie beurteilen Sie die Marktaussichten für die Schweinehaltung ihres Unternehmens in den nächsten fünf Jahren?



Ferkelerzeuger haben optimistischere Aussichten als Mäster!



### Wie beurteilen Sie die Zukunftsperspektiven des Gesamtunternehmens in den nächsten fünf Jahren?



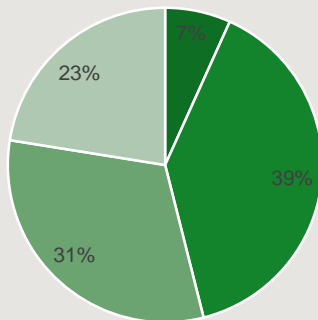
Für das Gesamtunternehmen sind die Mäster optimistischer als die Ferkelerzeuger!





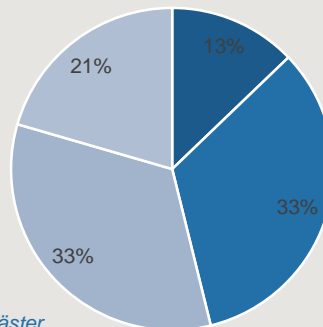
## Wie hoch ist die regelmäßige Wochenarbeitszeit des Betriebsleiters?

- Bis 40 Stunden
- Bis 50 Stunden
- Bis 60 Stunden
- Mehr als 60 Stunden



FE Master

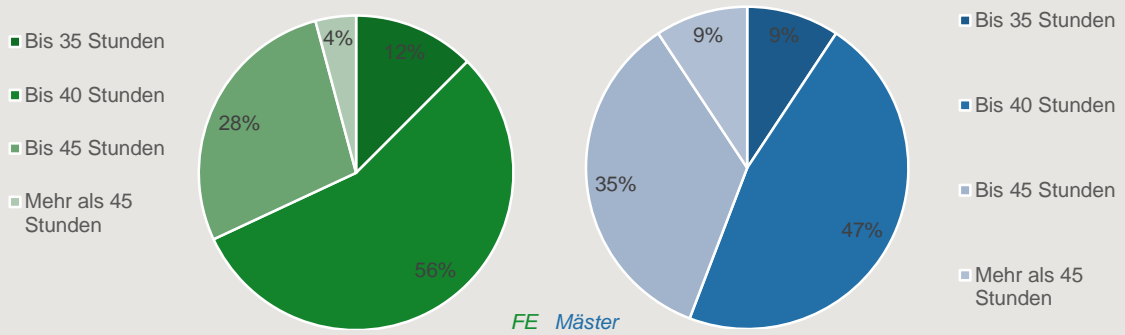
- Bis 40 Stunden
- Bis 50 Stunden
- Bis 60 Stunden
- Mehr als 60 Stunden



Im Schnitt arbeiten Betriebsleiter/innen in der Ferkelerzeugung und Mast gleich lang = 57,0 h!



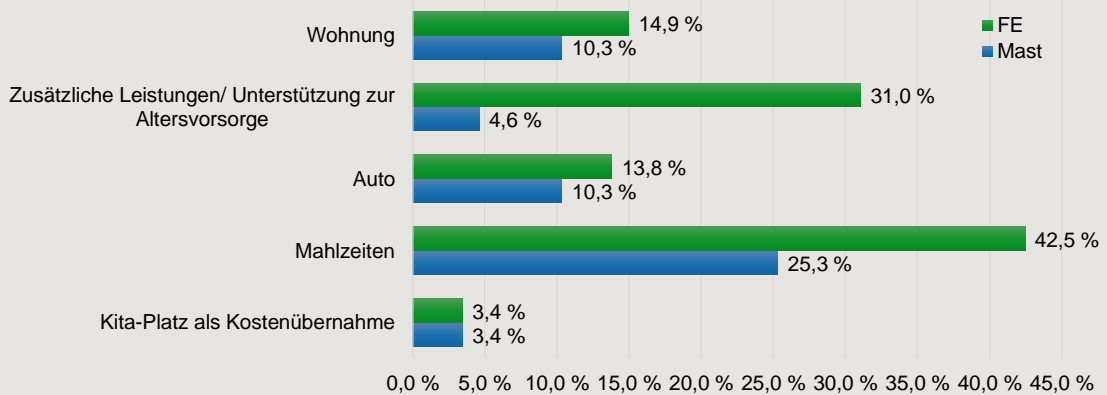
## Wie hoch ist die regelmäßige Wochenarbeitszeit der Beschäftigten?



Im Schnitt arbeiten Beschäftigte bei Mästern 1,2 h länger als Beschäftigte bei Ferkelerzeugern!



## Was bieten Sie Ihren Mitarbeiter/innen zusätzlich zum Lohn?



Mitarbeiter in der Ferkelerzeugung bekommen mehr zusätzlich zum Lohn.



## Was bieten Sie ihren Mitarbeiter/innen außerdem?



## Unsere Themen 2025

- 25 Jahre „Bock auf Schwein“
- Biologischer und Ökonomischer Vergleich 2023/2024
- Arbeitszeitoptimierung in der Schweinemast
- Mit Schweinen Geld verdienen – unabhängig von der Haltungsform
- Verschiedene Haltungsformen und Verzehrsgewohnheiten: Wie reagiert der Markt?
- Ringelschwanz in Haltungsform 1 und 2
- Auswirkungen und Umsetzung TA-Luft
- Wie junge Betriebsleiter in die Zukunft blicken
- Notfallordner – Wie gut sind sie auf den Ernstfall vorbereitet?
- Wahn und Wirklichkeit Künstlicher Intelligenz

29.11.2024

**25 Jahre Spitzenbetriebe**

**Bock auf Schwein – Tierwohl, Klimaschutz und Geld verdienen!**

24. Konferenz zum DLG-Forum Spitzenbetriebe

25./26. Februar 2025  
Göttingen

DLG.org

Vielen Dank fürs Zuhören!

**Kontakt:**

DLG e.V.  
Fachzentrum Landwirtschaft /  
Competence Center Agriculture

**Sven Häuser**

Bereichsleiter Tierhaltung und Innenwirtschaft /  
Division Manager Livestock Farming and  
On-farm Operations

Eschborner-Landstraße 122  
60489 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (0)69 247 88 325  
Fax: +49 (0)69 247 88 8325

Email: [s.haeuser@dlg.org](mailto:s.haeuser@dlg.org)  
Internet: <http://www.DLG.org>